

## **Studie zur Nutzung der Region Heidenberger Teich in Kiel Mettenhof:**

Kiel-Mettenhof wurde in den 1960er Jahren als Großwohnsiedlung errichtet und ist mit knapp 19.000 EinwohnerInnen der bevölkerungsreichste und zugleich auch kinder- und jugendreichste Stadtteil Kiels. Als grüne Lunge Mettenhofs soll das Areal um den Heidenberger Teich künftig *das* soziale Zentrum Mettenhofs werden. Für die Realisierung dieses Ziels des Natur- und Erlebnisraums Heidenberger Teich stehen rund zwei Millionen Euro aus dem Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ für Umbaumaßnahmen zur Verfügung. Inzwischen wurde im Südwesten des Heidenberger Teiches mit dem ersten Bauabschnitt, dem Freizeit- und Bewegungspark mit Spiel-, Sport- und Erholungsmöglichkeiten für verschiedene Altersgruppen, begonnen. Der zweite Bauabschnitt umfasst das Gebiet um den Teich selbst, wo u. a. ein umlaufender barrierefreier beleuchteter Weg und eine große Wiese entstehen.

Von wem wird die Region Heidenberger Teich wie genutzt? Was gefällt den Menschen an dem Naherholungsgebiet in Mettenhof? Und welche Wünsche haben sie für die Umgestaltung?

Diesen Fragen ging das Institut für Interdisziplinäre Genderforschung und Diversity im Rahmen einer Fragebogenuntersuchung im Jahr 2010 im Auftrag der Landeshauptstadt Kiel nach. Hintergrund der von der Stadt Kiel in Auftrag gegebenen Forschung ist die geplante Umgestaltung der Region Heidenberger Teich im Jahr 2011. Ein Vergleich dieser Daten mit den nach Abschluss der Umgestaltungsmaßnahmen im Jahr 2013 zu erhebenden Angaben zu NutzerInnenstruktur und Nutzungsweisen soll Hinweise auf erfolgte Veränderungen geben.